



Presseinformation

René van Roll: Musikkabarett von Menschen und anderen Behinderungen

„Der will nur spielen“

René van Roll will nur spielen: vor dem Publikum, für das Publikum, mit dem Publikum. Er ist alles andere als böse, auch wenn den Zuschauern des Musikkabarets „Der will nur spielen“ bisweilen das Lachen im Halse stecken bleiben wird. Humorvoll, aber auch ernsthaft singt und erzählt er von seinen ganz persönlichen Erlebnissen, Wünschen und Hoffnungen als Rollstuhlfahrer und begleitet sich dabei virtuos am Klavier. „Als Betroffener ist mir wichtig, das Thema Behinderung auf die Bühne zu bringen. In meinem Programm geht es um die Grenzen zwischen Behinderung und Normalität,“ erläutert der Frankfurter Kabarettist. Was ist normal, was ist angepasst, was ist individuell, was ist flippig, was ist verrückt, was ist behindert, was ist krank? Mit einem süffisanten Lächeln im Gesicht besingt René van Roll in „Eines Tages, meine Liebe“ zum Beispiel eine hochnäsige Rassefrau, die ihn heute keines Blickes würdigt. Doch auch Rassefrauen werden alt: „Erst gehen Sie schön am Rollator, bis der Rollstuhl Sie betrübt. Dann bin ich im Vorteil: Ich hab schon geübt.“

Mit dem Programm beabsichtigt der Künstler, einen unbefangenen Umgang zwischen behinderten und nicht behinderten Menschen zu fördern. Zum anderen möchte er behinderte Menschen zu einem selbst bestimmten Leben ermutigen, sie dazu bewegen, mehr aus dem Haus zu gehen, sich aus der Isolation zu lösen. „Viele behinderte Menschen haben Angst vor dem Kontakt mit anderen Menschen und trauen sich kaum auf die Straße,“ sagt van Roll.

Mit Balladen wie „Ich seh dich tanzen“ besingt er die für ihn unerreichbare Liebe so melancholisch, menschlich und nah, dass die Gänsehaut nicht ausbleibt. Mit flotten Stücken wie „Mit mir hast du immer einen Parkplatz, mein Schatz“ lockt er sein Publikum geschickt aus ernsten und traurigen Momenten hervor und bringt die Lacher schnell auf seine Seite. Gemeinsam mit seinem charmanten Assistentin Olli, seinem Rolli, versetzt er das Publikum in ein Wechselbad der Gefühle, er unterhält intelligent und tief sinnig und regt zum Nachdenken an. „Ich stelle viele Fragen, beantworte aber wenige“ betont der Künstler. Seine Sätze und Liedtexte sind so vielschichtig, dass man sie immer wieder hören könnte.



Presseinformation

Ganz wie die Musik. Aus einer Vielzahl von Elementen zum Beispiel aus Pop, Rock, Rhythm & Blues, Reggae, Ragtime oder Chanson hat der leidenschaftliche Musiker, der seit seinem siebten Lebensjahr mit Begeisterung am Klavier sitzt, seinen ganz eigenen Stil entwickelt.

René van Roll zeigt in seinem ersten Solo-Programm Niveau: authentisch, unterhaltsam und integrativ.

Weitere Infos sowie Hör- und Sehproben sind im Internet unter www.renevanroll.de abrufbar.

Ansprechpartnerin:

Liane Mletzko, Management von René van Roll

Telefon 069 / 61 00 28 53 und 0171 / 477 22 85